

**Ergebnis-Protokoll
der 5. Sitzung der Lenkungsrunde 2 ‚Stadtteilmanagement‘
des Bezirks Charlottenburg-Wilmersdorf
am 17.04.2013 um 17:30 Uhr im Nachbarschaftstreff
‚Haus am Mierendorffplatz‘ Nr.19**

teilgenommen haben als Vertreter/innen der BVV:

Herr Tillinger (SPD), Frau Rouhani (Bündnis 90/die Grünen), Frau Dr. Brinkmann (Piraten).

als Vertreter/innen des Bezirksamtes:

Frau Spengler (Stadtentwicklungsamt / Stadtteilmanagement)

und als Vertreter/innen der Gebiets-/Stadtteilkoordinationen vor Ort:

Frau Scheld (Gebietskoordination Mierendorffplatz), Herr Schulenburg und Herr Klinnert (Stadtteilkoordination Charlottenburg-Nord)

TOP 1	Anmerkungen zum Protokoll der 4. LR 2-Sitzung am 05.12.2012
TOP 2	Vorstellung des neuen Trägers der Stadtteilkoordination in Charlottenburg-Nord
TOP 3	Sinn und Zweck der politischen Lenkungsrunde (s. BVV-Antrag DS-Nr.0550/4)
TOP 4	Berichte aus den STM-Gebieten
TOP 5	Organisatorisches (Termine, Entscheidungen)

Ergebnisse der Sitzung:

TOP 1

Es gibt keine Beanstandungen.

Das Protokoll wird zuerst den an der jeweiligen Sitzung anwesenden Teilnehmer/innen zugesandt. Erst nach deren Zustimmung erfolgt die Veröffentlichung auf der Website des Bezirks (unter Stadtentwicklungsamt / Stadtteilmanagement / Allgemeines).

TOP 2

Als Ergebnis des im Dezember 2012 durchgeführten Interessenbekundungsverfahrens zur Stadtteilkoordination in Charlottenburg-Nord hat der Bezirk mit der Trägerschaft den **Stadtteilverein Tiergarten e.V.** beauftragt, der über ein breit gefächertes Spektrum an Erfahrungen in folgenden **Tätigkeitsfeldern** verfügt:

- **Quartiersmanagement** (seit 1999 Betreuung des Quartiers Tiergarten-Süd)
- **Jugend- und Familienarbeit** (z.B. Träger des Jugendclubs Halemweg 18, Kooperationspartner des neu geplanten Familienzentrums im Halemweg)
- **Bildungsarbeit** (z.B. Aufbau eines lokalen Bildungsverbundes mit Kitas, Schulen, Schulsozialstationen und Bibliothek, Kulturloge)
- **Nachbarschaftsarbeit** (z.B. Aufbau von Nachbarschaftstreffpunkten, Ehrenamtsbörse, Bürgerbeteiligungs- und Integrationsprojekte)
- **Pflege der öffentlichen Infrastruktur** (z.B. Aufbau eines Stadtteilzentrums)
- **Träger von Beschäftigungsförderung am 2. Arbeitsmarkt**

Die Stadtteilkoordination in Charlottenburg-Nord ist folgendermaßen ausgestattet:

- **Team:** Herr Schulenburg (Stadtteilkoordinator), Frau Akkermann (Sekretariat Stadtteilbüro), Herr Klinnert (Aufbau Nachbarschaftstreff/-café) unterstützt durch (drei MitarbeiterInnen im Rahmen einer Beschäftigungsmaßnahme)
- **Öffnungszeiten Stadtteilbüro:** Mo bis Do 10 - 16:30 Uhr und Fr 10:00 - 14:00 Uhr
- **Kontakt:** Telefon: (030)-9029-14160, Email: stadtteilkoordination@stadtteilverein.eu
- **Adresse:** Stadtteilbüro im Stadtteilzentrum Halemweg 18, 13627 Berlin

Folgende Aufgaben gilt es umzusetzen:

- Aufbau und Unterstützung der bürgergetragenen **Stadtteilarbeit**
 - Themen-AG's von Bürgern zu einzelnen Handlungsfeldern
 - Vorbereitungsgruppe (VertreterInnen der einzelnen Themen-AG's)
 - Stadtteilgespräche
- Entwicklung des **Stadtteilzentrums** (Halemweg)
 - Erweiterung des vorhandenen Angebots
 - Steigerung der Attraktivität als zentraler Ort sozialer Infrastruktur
- Entwicklung von **sozio-kulturellen Angeboten**
 - Nachbarschaftsarbeit (Schwerpunkt: Senioren und Migranten)
 - Entwicklung von bedarfsgerechten Angeboten
 - Unterstützung / Kooperationen

Handlungsfelder:

- Sicherheit / Ordnung / Wohnen
- Nachbarschaftsarbeit / Senioren / Migranten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Jugend
- Bildung
- Integration
- Kunst / Kultur
- Gewerbe

Stand der Arbeit:

- Einstiegs-/ Aufbauphase
 - **Stadtteilarbeit**
 - Einstiegsgespräche mit Akteuren
 - Aufbau der Themen-AG's (mit den Bürgern)
 - Nächstes Stadtteilgespräch vorbereiten
 - **Stadtteilzentrum**
 - Fortführung AG-STZ (Stadtteilzentrum)
 - Aufbau Nachbarschaftscafé
 - Raumnutzungsmöglichkeiten
 - **Sozio-kulturelle Angebote**
 - Nachbarschaftstreff (Bespielung durch drei MitarbeiterInnen)
 - 1. Schritt: Gebietserkundung aus Seniorensicht unter den Aspekten:
 - Wohnen / Mobilität / Versorgung / soziale Infrastruktur
 - 2. Schritt: Erstellung Kiez-Nachbarschaftsatlas (Karte + Verzeichnis)
 - Kooperationen
 - Angebotsentwicklung
 - Nachbarschaftskonzept

TOP 3

Im Zusammenhang mit der Einrichtung einer ressortübergreifenden Ämtergruppe zum Thema Stadtteilmanagement, die aufgrund eines BVV-Beschlusses aus dem Jahr 2005 resultierte, wurde kurze Zeit später auch eine politische Lenkungsrunde ins Leben gerufen, die neben den Gebiets-/Stadtteilkoordinator/innen sowie der Stadtteilmanagerin des Bezirksamtes auch aus Vertreter/innen der einzelnen politischen Fraktionen besteht. Sinn und Zweck war es, hierdurch die BVV über die aktuellen Entwicklungen in den Stadtteilmanagement-Gebieten des Bezirkes regelmäßig auf dem Laufenden zu halten.

Neben der Möglichkeit der Rückkopplung zwischen den jeweiligen Vertreter/innen mit ihren Fraktionen gibt es zudem seit Jahresbeginn nunmehr für Alle den Zugang zu den Sitzungsprotokollen auf der Website des Bezirksamtes.

Der o.g. BVV-Antrag wird daher von den Anwesenden durch Verwaltungshandeln als erledigt betrachtet.

TOP 4

STM-Gebiet Mierendorffplatz

- Bekanntheitsgrad des Nachbarschaftstreff ‚Haus am Mierendorffplatz‘ weiter steigern und die nachhaltige Nutzung / Bespielung durch Ehrenamtliche sichern
- Synergieeffekte zwischen Kunst-Ausstellungen und Fachvorträgen zu bestimmten Themenbereichen schaffen / nutzen
- Gemeinsame Projektidee mit der Mierendorff-Grundschule: „Aufbau einer Lernwerkstatt“. Zielgruppe: vorwiegend sozial benachteiligte SchülerInnen. Motto: „Schule goes Kiez“. Projektförderung soll über ‚Aktion Mensch‘ erfolgen. Geplante Laufzeit: 3 Jahre
- Weitere Projektideen der Mierendorff-GS sind: ‚Computerkurse‘ sowie ‚Deutschkurse für Eltern‘ (eventuell in Zusammenarbeit mit der VHS?)
- Gewinnung von Ehrenamtlichen für die pflegerische Unterhaltung und Gestaltung des Mierendorffplatzes, zur Unterstützung des bezirklichen Grünflächenamtes
- Diskussion mit BVG über eventuelle Fortführung der Buslinie X9, gegebenenfalls mit neuer Linienführung, auch vor dem Hintergrund der zukünftigen Standortverlagerung des bezirklichen Jobcenters in die Darwinstraße

TOP 5

Frau Rouhani wird zukünftig bei Verhinderung von Frau Jähnel, diese in der politischen Lenkungsrunde für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vertreten.

Herr Tillinger ist der neue Vertreter für die Fraktion der SPD, an Stelle von Herrn Wolff.

Herr Tillinger informiert die Anwesenden, dass am 12.Mai 2013 in der Grünanlage an der Sömmeringstraße ein Fest unter Schirmherrschaft des österreichischen Botschafters geplant ist. Anlass ist die Umgestaltung zur Parkanlage durch Mittel des österreichischen Tourismusverbandes.

Der nächste Termin zur Lenkungsrunde wird aufgrund des frühzeitigen Sommerferienbeginns wahrscheinlich nicht vor August 2013 stattfinden. Das genaue Datum wird wieder per Doodle ermittelt.

P. Spengler